

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Moebius“ vom 11. April 2020 12:07

In allen Bundesländern wird von Polizei, Ministerpräsidenten und Presse aktuell fast durchgängig davon berichtet, dass die Einschränkungen funktionieren und von den allermeisten eingehalten werden. Dem gegenüber stehen subjektive Berichte bei Facebook und in Foren, in denen einzelne darüber schimpfen, dass "die Joggingstrecke voll ist", die "blöden Nachbarn schon wieder grillen" und "vor den Baumärkten lange Schlangen sind". Alles Dinge, die weder verboten noch epidemiologisch bedenklich sind, aber der durchschnittliche Deutsche braucht das wohl einfach als Ventil.

Und das die Einschränkungen in Italien und Spanien (auf dem Papier) härter sind, hat vielleicht ein klein wenig damit zu tun, dass die Situation dort eine ganz andere ist. Deutschland hat aktuell etwa 10 000 freie Intensivbetten, nicht mitgerechnet die Reserveeinrichtungen, die man inzwischen vorbereitet hat. Das sind etwa doppelt so viele, wie im Normalbetrieb. Aktuell sind ca. 2450 Coronapatienten in intensivmedizinischer Behandlung, die Zahl steigt inzwischen auch nur noch recht langsam, wenn sie dem Verlauf der Neuinfektionen folgt, müsste sie in ca. 1 Woche anfangen zu fallen. Das ist vielleicht zu optimistisch, weil aktuell wohl mehr Leute aus Risikogruppen betroffen sind, aber es ist durchaus möglich, dass wir mit der aktuellen Infektionswelle nicht einmal die Durchschnittsauslastung der Intensivstationen im Normalbetrieb erreichen.

Das ändert nichts daran, dass es für die Betroffenen natürlich tragisch ist, wie in jedem Fall, wenn ein Mensch schwer erkrankt oder stirbt.